

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **47 (1929)**

Heft 213

PDF erstellt am: **10.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern  
Donnerstag, 12. September  
1929

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Jeudi, 12 septembre  
1929

## Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVII. Jahrgang — XLVII<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage  
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel  
Rapports économiques et Statistique sociale

Supplemento mensile  
Rapporti economici

N<sup>o</sup> 213

**Redaktion und Administration:**  
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —  
Abonnement Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-  
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:  
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis  
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-  
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

**Rédaction et administration:**  
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnement Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre  
fr. 6.30, deux mois fr. 4.30, un mois fr. 2.30 — Etranger: Plus frais de  
port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro  
15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts.  
la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N<sup>o</sup> 213

### Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-  
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Gliurisdizione amministrativa federale nelle questioni pertinenti al registro di com-  
mercio. / Wochenaustrag der schweizerischen Nationalbank. — Situation hebdomadaire  
de la Banque nationale suisse. / Internationaler Postgüterverkehr. — Service international  
des virements postaux.

### Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat mit Beschluss vom 21. Dezember 1928 den Aufruf des nachbezeichneten vermissten abbezahnten Schuldbriefes bewilligt: Schuldbrief per Fr. 1000, dat. den 26. Januar 1897, ursprünglich auf Leo Diebold, Schuster, in Obfelden, ursprünglich zugunsten Johannes Brugger, Maurermeister, in Obfelden, gegenwärtiger Schuldner und Pfandgegenstand: Frau Luise Fackelmann geb. Diebold, in Obfelden; Grundprotokoll Obfelden Bd. 10, Seite 576/7, haftend auf Liegenschaften in Obfelden.

Es wird hiermit der allfällige Inhaber dieses Titels oder wer sonst über ihn Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen 1 Jahre von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, den Titel bei der Bezirksgerichtskanzlei Affoltern vorzulegen, oder vom Vorhandensein des Titels Anzeige zu machen, ansonst derselbe kraftlos erklärt würde.

Affoltern a. A., den 9. Januar 1929.

(W 344)

Kanzlei des Bezirksgerichtes:

Das Bezirksgericht Gaster hat mit Entscheid vom 5. September 1929 folgende Hypothekartitel als kraftlos erklärt: 1. Pfandbrief von Fr. 244.44, datiert Schänis, den 29. Januar 1824, Pfandprotokoll Band I, Nr. 161, Seite 133 ursprünglicher Schuldner: Küng Leonhard Schänis; ursprünglicher Gläubiger: Gemeinde Dorf. 2. Pfandbrief von Fr. 506.66, datiert Schänis, den 29. Januar 1824, ursprünglicher Schuldner: Küng Leonhard, Schänis; ursprünglicher Gläubiger: Pflugschaften Schänis; jetziger Liegenschaftseigentümer: Steiner Leonhard, alt Babnwärter, Dorf, Schänis.

Kaltbrunn, den 10. September 1929.

(W 345)

Bezirksgerichtskanzlei Gaster.

Durch heutigen Beschluss des Kantonsgerichtes Zug wird die Inhaberobligation Nr. 279 A<sup>2</sup> der Zuger Kantonalbank in Zug im Betrage von Fr. 500 zu 5% mit Jahrescoupons per 31. März 1926 u. ff., datiert den 12. Mai 1919, kraftlos erklärt und die Zuger Kantonalbank zur Errichtung eines neuen Titels berechtigt.

Zug, den 11. September 1929.

Auftrags des Kantonsgerichtes,

Die Gerichtskanzlei.

#### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

##### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1929. 10. September. Die Käseereigenossenschaft Rapperswil, mit Sitz in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 159 vom 4. Juli 1919, Seite 1181), hat in den Hauptversammlungen vom 27. April und 8. Mai 1929 am Platze von Otto Renfer, Präsident, dessen Unterschrift erloschen ist, Jakob Käch, Vizepräsident-Kassier, und Alfred Friedrich, Milchfecker, neu in den Vorstand gewählt: als Präsident: Johann Burri, als Vizepräsident-Kassier: Johann Rätz und als Milchfecker: Otto Renfer, bisher Präsident, alle Landwirte, von und in Rapperswil. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien. Die übrigen publizierten Tatsachen bestehen.

Bureau Bern

28. August. Unter der Firma Genossenschaft Schweizerischer Arbeitersportverlag besteht, mit Sitz in Bern und auf unbestimmte Dauer, eine Genossenschaft. Die Statuten datieren vom 15. Juli 1929. Die Genossenschaft ist eine Institution des Schweizerischen Arbeiter Turn- & Sportverbandes (Satus) und entfaltet ihre Tätigkeit im Gebiete der Schweiz. Sie bezweckt, durch rationellen Einkauf oder durch Eigenfabrikation den Sektionen und Einzelmitgliedern des « Satus », wie auch einem weitem Publikum, Turn- und Sportartikel, sowie Vereinsartikel in guter Qualität und zu vorteilhaften Preisen zu verschaffen. Die Genossenschaft führt überdies den offiziellen Verlag sämtlicher vom « Satus » herausgegebenen Schriften und offiziellen Verbandsartikel. Die Mitgliedschaft kann von Sektionen, lokalen und regionalen Vereinigungen, Kantonal-, Kreis- und Unterverbänden des « Satus », sowie vom Gesamtverband durch Uebernahme mindestens eines Namen-

Anteilscheines von Fr. 100 erworben werden. Einzelmitgliedschaft ist ausgeschlossen. Ueber die Aufnahme entscheidet der Vorstand; gegen einen abweisenden Entscheid kann an die Generalversammlung rekuriert werden, welche endgültig entscheidet. Der Austritt aus der Genossenschaft kann jederzeit auf Ende eines Kalenderjahres nach vorgängiger dreimonatiger Kündigung erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch freiwilligen Austritt; b) durch Auflösung der betreffenden Organisation; c) durch Austritt aus dem « Satus »; d) durch Ausschluss. Der Ausschluss erfolgt durch den Vorstand bei Gefährdung der Genossenschaftsinteressen. Ein Rekurs gegen den Ausschluss an die Generalversammlung muss innert 4 Wochen seit der Anzeige des Ausschlusses beim Vorstand anhängig gemacht werden. Die Generalversammlung entscheidet endgültig. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren alle Ansprüche an das Genossenschaftsvermögen. Ausschlossene Mitglieder verlieren überdies ihren Anspruch auf Rückvergütung aus der laufenden Rechnung. In jedem Fall wird bei Erlöschen der Mitgliedschaft der Stammanteil ausbezahlt und zwar spätestens nach Ablauf eines Jahres seit der Genehmigung der bezüglichen Jahresrechnung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter für Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Das Genossenschaftsvermögen besteht aus den Stammanteilen der Genossenschafter und den Betriebsüberschüssen. Die Bekanntmachungen erfolgen in der Schweizerischen Turn- und Sportzeitung. Die Bilanz wird nach den Grundsätzen von Art. 656 O. R. aufgestellt. Von den Betriebsüberschüssen werden in erster Linie die Abschreibungen am Inventarkonto in Abzug gebracht. Hierauf werden die Zinsen für das Stammkapital abgezogen und darauf eine Rückvergütung, die den Mitgliedern ausgerichtet werden kann, sofern sie für mehr als Fr. 100 pro Jahr Waren in der Genossenschaft beziehen. Ueber die Ausrichtung und Höhe dieser Rückvergütung entscheidet endgültig der Vorstand. Der übriggebliebene Nettoüberschuss wird wie folgt verteilt: 60% werden der Zentralkasse des « Satus » überwiesen. Der Vorstand hat immerhin die Kompetenz, bei günstigen Abschlüssen auch über 60% hinauszugehen. Der Rest wird zu einem Teil in einen Reservefonds gelegt, zum andern Teil auf neue Rechnung vorgetragen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung; der Vorstand; die Kontrollstelle und der Geschäftsführer. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern, und zwar aus einem Vertreter der Geschäftsleitung des Schweizerischen Arbeiter Turn- & Sportverbandes, 3 von der Generalversammlung gewählten Mitgliedern und dem Geschäftsführer. Der Vertreter der Geschäftsleitung des « Satus » ist von Amtes wegen Präsident des Vorstandes. Der Vorstand besteht aus: Niklaus Egli, von Alt-St. Johann, Beamter, als Präsident; Kurt Düby, von Schüpfen, Fürsprecher, als Sekretär; Dr. Eduard Freimüller, von Humlikon (Zürich), Regierungstatthalter, alle in Bern; Albert Graf, von Küttigen (Aargau), Konsumverwalter, in Menziken; Alfred Probst, von Langnau i. E., Geschäftsführer, in Bern. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv namens der Genossenschaft. Geschäftscomizil: Bersetweg 12, Bern.

Bohr- und Schachtsondierungen. — 10. September. Die Firma Jakob Stricker, Bohr- und Schachtsondierungen etc., in Bern (S. H. A. B. Nr. 113 vom 17. Mai 1923, Seite 982), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Erlach

Hotel-Restaurant. — 10. September. Inhaber der Einzelfirma Albrecht Herren-Weber, in Erlach, ist Albrecht Herren, von Frauenkappelen, in Erlach, mit seiner Ehefrau Marie, verwitwete Weber, unter dem System der Gütergemeinschaft lebend. Betrieb des Hotel-Restaurants «Du Port», in Erlach.

Bureau Laupen

9. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Polygraphische Gesellschaft (Société Polygraphique) (Società Poligrafica) (The Polygraphic Company), mit Sitz in Laupen (S. H. A. B. Nr. 279 vom 30. November 1925, Seite 1990), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Oktober 1928 eine Statutenrevision vorgenommen. Sämtliche Aktien wurden umgewandelt zwecks Festsetzung ihres Nominalwerts auf Fr. 200, und zwar in der Weise, dass die bisherigen Aktien von nominal Fr. 5000 in 25 Aktien zu Fr. 200 und die bisherigen Aktien von Fr. 1000 in 5 Aktien zu Fr. 200 zerlegt wurden. Das Aktienkapital beträgt unverändert 1,500,000 Franken und ist nunmehr in 7500 auf den Inhaber lautende Aktien von Fr. 200 eingeteilt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau de Porrentruy

Décolletage, visserie, etc. — 10. septembre. La société en nom collectif Terrier et Reichler, décolletage, visserie et emboutissage, avec siège à Porrentruy F. o. s. d. c. des 5 août 1918, n<sup>o</sup> 184, page 1262, et 21 janvier 1919, n<sup>o</sup> 16, page 95, est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau Saanen

10. September. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung des Registerführers in Anwendung von Art. 26, Abs. 2 der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

Fuhrhalterei, Autotransporte. — Inhaber der Einzelfirma Emanuel Kübli-Gyger, mit Sitz in Gstaad, Gemeinde Saanen, ist Emanuel Kübli-Gyger, von Saanen, in Gstaad, Fuhrhalterei und Autotransporte.

## Bureau Wangen a. A.

**Mercurie, Quincailerie.** — 10. September. In der Kommanditgesellschaft **Fiechter & Cie.**, mit Sitz in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 226 vom 28. September 1926), hat Fritz Mollenberger seine Kommanditeinlage um Fr. 5000 auf den nunmehrigen Betrag von Fr. 15,000 erhöht.

## Luzern — Lucerne — Lucerna

**Zimmerereigenschaft.** — 1929. 8. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **E. Gärtner & Sohn**, Zimmerereigenschaft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 114 vom 16. Mai 1928, Seite 971), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Ernst Gärtner», in Luzern.

Inhaber der Firma **Ernst Gärtner**, in Luzern, ist **Ernst Gärtner**, von und in Luzern, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. Gärtner & Sohn», in Luzern, auf 1. September 1929 übernommen hat. Zimmerereigenschaft. Trüllhofstrasse Nr. 10.

9. September. Schweizerische Hotelgesellschaft, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 117 vom 23. Mai 1929, Seite 1057). An Stelle des zurückgetretenen **Walter Pfyffer**, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Mitglied mit Kollektivunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt: **Dr. jur. Paul Pfyffer** von Altshofen, Privat, von und in Luzern. Der Präsident führt Einzelunterschrift; die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen unter sich kollektiv zu zweien.

10. September. Alpenossenschaft von Viehzüchtern des Kantons Luzern, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 87 vom 12. April 1924, Seite 625). An Stelle des verstorbenen **Fritz Rösli-Frey**, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsident in den Vorstand gewählt: **Fritz Rösli-Knüsli**, Landwirt, von und in Neuenkirch. Präsident und Aktuar führen kollektiv die verbindliche Unterschrift.

**Briefmarken.** — 10. September. Die Firma **Béla Sekula**, Briefmarkengrosshandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1929, Seite 160), verzeigt als Geschäftslokal: St. Leodegarstrasse Nr. 2.

10. September. Inhaber der Firma **Ernst Frey**, Installationsgeschäft **Lumina**, in Luzern, ist **Ernst Frey**, dipl. Elektrotechniker, von und in Luzern. Elektrische Unternehmungen. Luzern, Bruchstrasse Nr. 58.

**Viehhandel.** — 10. September. Inhaber der Firma **Jakob Muff**, in Neuenkirch, ist **Jakob Muff**, von und in Neuenkirch. Handel mit Grossvieh. Paradies und Verenamatt, Neuenkirch.

## Glarus — Glaris — Glarona

1929. 9. September. Unter der Firma **Finanzierungs-Aktiengesellschaft für Graphische Unternehmungen** hat sich, mit Sitz in Glarus und auf unbestimmte Dauer, eine **Aktiengesellschaft** gebildet. Die Statuten sind am 5. September 1929 festgestellt worden. Die Gesellschaft hat zum Zwecke die Beteiligung an Handels- und Industrie-Unternehmungen, vornehmlich der graphischen Branche im In- und Auslande, die Finanzierung und Verwaltung von solchen Unternehmungen, sowie die Tätigkeit von Handels- und Finanzgeschäften. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen im In- und Auslande errichten und sich mit andern Unternehmungen zusammenschliessen. Die Gesellschaft kann Grundstücke und Liegenschaften erwerben und veräussern. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 1,000,000 und ist eingeteilt in 1000 Aktien von je Fr. 1000, die auf den Inhaber lauten und voll einbezahlt sind. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Zurzeit ist einziges Mitglied **Jacques Spälti**, sen., Buchdrucker, von und in Glarus. Derselbe führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft und es befindet sich bei ihm auch das Rechtsdomizil.

## Zug — Zoug — Zugo

1929. 10. September. Aus der Kollektivgesellschaft **J. Haab & Söhne**, Neumühle, in Baar, Müllerei, Handel in Getreide- und Mehlprodukten (S. H. A. B. Nr. 9 vom 13. Januar 1914, Seite 54), ist **Jacob Haab**, Vater, ausgeschieden. Die Gesellschaft wird von den beiden übrigen Gesellschaftern: **Jacob und Ernst Haab**, von Hirzel (Zürich), in Baar, unter der Firma **J. Haab Söhne**, Neumühle fortgesetzt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

## Freiburg — Fribourg — Friburgo

## Bureau de Fribourg

**Rectification.** **Banque Populaire Suisse**, société coopérative avec siège principal à Berne et succursale à Fribourg. **Fritz Graenicher** possède encore en qualité de directeur de la succursale de Fribourg la signature sociale. C'est ensuite d'une erreur qu'il a été publié dans la F. o. s. du c. du 10 septembre 1929, n° 211, page 1843, que ses pouvoirs avaient été éteints.

## Bureau Murten (Bezirk See)

1929. 9. September. In ihrer Generalversammlung vom 9. Februar 1929, haben die Mitglieder der **Allgemeine Konsumgenossenschaft Murten & Umgebung**, in Murten (S. H. A. B. Nr. 67 vom 20. März 1928, Seite 550), die Statuten in einigen Bestimmungen wie folgt abgeändert: Die Mitgliederzahl ist unbeschränkt. Mitglied der Genossenschaft kann jedermann werden, der seinen Beitritt schriftlich erklärt und ein Eintrittsgeld von 5 Franken entrichtet. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet einzig ihr Vermögen. Als Mittel zum Betrieb der Genossenschaft dienen: a) das Genossenschaftsvermögen (Reserve- und eventuelle andere eigene Fonds); b) Darlehen irgendwelcher Art, die die Genossenschaft entweder bei ihren Mitgliedern oder von Aussenstehenden aufnimmt. Der sich aus der Rechnung ergebende Ueberschuss, welcher nach Abzug der Verwaltungskosten und der geschäftsmässigen Abschreibungen verbleibt, wird folgendermassen verteilt: 40—80 % fallen an die Mitglieder nach Massgabe ihres Bezuges, der Rest fällt in die Reservefonds. Der Vorstand, als Verwaltungsrat, besteht aus 5—7 Mitgliedern (früher 8—7 Mitgliedern).

9. September. In der Generalversammlung vom 13. Mai 1927, haben die Mitglieder der **Darlehenskasse Cordast**, in Cordast (S. H. A. B. Nr. 114 vom 16. Mai 1924, Seite 829), an Stelle von **Johann Bürgy** und **Kanisius Poffet**, in den Vorstand gewählt: **Grossrat Joseph Hayoz**, des **Alfons sel**, Müller, von und in Lieblistorf, als Vizepräsident, und **Joseph Egger**, des **Peter sel**, Landwirt, von und in Klein-Guschelmuth, als Beisitzer. Die Unterschrift des **Johann Bürgy** ist erloschen.

## Solothurn — Soleure — Soletta

## Bureau Grencher-Beitlach

**Wirtschaft.** — 1929. 10. September. Die Firma **Hans Schmalz**, Wirtschaft zum «Rosengarten», in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 170 vom 4. Juli 1912, Seite 1225), wird infolge Abtretung des Geschäftes im Handelsregister gestrichen.

## Schaffhausen — Schaffhouse — Schlaffusa

**Buch- und Devotionalienhandlung.** — 1929. 10. September. Der Inhaber der Firma **Bernhard Klausner-Gelger**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 284 vom 2. Dezember 1916, Seite 1819), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Stadthausgasse Nr. 2.

Messerschmiedwaren usw. — 10. September. Inhaber der Firma **René Dunstheimer-Rogg**, in Schaffhausen, ist **René Dunstheimer-Rogg**, von und in Neuhausen. Messerschmiedwaren, Bestecke, Silberwaren. Vorstadt Nr. 35, «zum Bären».

## St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1929. 21. August. Unter der Firma **Bau A.-G.** besteht auf Grund der Statuten vom 21. Juni 1929, auf unbestimmte Zeit, mit Sitz in Rorschach, eine **Aktiengesellschaft**, welche die Erstellung von Gebäuden aller Art zum Zwecke hat. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 20,000 und zerfällt in 40 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Die von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) ein Verwaltungsrat aus 1—3 Mitgliedern, und c) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat ist das oberste geschäftsführende Organ der Gesellschaft. Er vertritt diese nach aussen; jedes Mitglied führt rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Zurzeit ist einziges Mitglied des Verwaltungsrates: **Gottlieb Kugler**, Architekt, von und in Bottighofen. Geschäftslokal: Hauptstrasse 54, Rorschach.

## Tessin — Tessin — Ticino

## Ufficio di Faido

**Industria del granito.** — 1929. 9. settembre. La ditta individuale **Hermann Schulthess**, industria della pietra ed esercizio cava di granito, in Lavorgo (F. u. s. di c. del 30 marzo 1920, n° 83, pag. 598), viene radiata per decesso del titolare.

9. settembre. **Officine Elettriche Ticinesi**, società anonima, con sede in Bodio (F. u. s. di c. del 1° ottobre 1917, n° 229, pag. 1571, e del 23 gennaio 1929, n° 18, pag. 161). **L'ing. C. A. Bonzanigo**, in Bellinzona, consigliere di amministrazione, essendo decesso, la sua firma viene radiata.

## Waadt — Vaud — Vaud.

## Bureau de Cossonay

1929. 7. septembre. La **Caisse Raiffeisen de Bettens**, société coopérative dont le siège est à Bettens (F. o. s. du c. des 19 mai 1914, n° 116, page 859, et 23 février 1926, n° 44, page 326), a, dans son assemblée générale des membres du 29 décembre 1928, renouvelé son comité de Direction, lequel est actuellement composé comme suit: président: **Héli Fontannaz**; vice-président: **Jules Fontannaz**; secrétaire: **Ernest Grussel**, tous agriculteurs, de Bettens, y domiciliés. **Alfred Coeytaux**, dont la signature est radiée, a cessé de faire partie du dit comité. La signature sociale appartient comme précédemment au président **Héli Fontannaz**, signant collectivement avec un autre membre du comité de direction.

## Bureau de Lausanne

7. septembre. Sous la raison sociale **Société Immobilière de la Rue Beau-Séjour** n° 22, il a été créé une société anonyme dont le siège est à Lausanne et la durée illimitée. Les statuts portent la date du 5 septembre 1929. La société a pour but l'achat, la vente, la construction, la location et la gérance de tous immeubles, bâtis ou non, sis dans le Canton de Vaud. Elle se propose notamment l'achat de l'immeuble Rue Beau-Séjour n° 22, à Lausanne, d'une surface de 353 m<sup>2</sup>, propriété de l'Hoirie Paul Garnier, pour le prix de fr. 90,000. Le capital social est de fr. 40,000, divisé en 40 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications de la société seront faites par insertion dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de un à trois membres. Quand le conseil d'administration compte plusieurs membres, la société est engagée par la signature collective de deux administrateurs; quand il n'y a qu'un seul administrateur, il engage à lui seul la société. A été nommé seul administrateur: **M. Pierre de Rham**, originaire de Giez, gérant, domicilié à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne, Galeries du Commerce, bureau de gérances Pierre de Rham.

9. septembre. La société anonyme **Produits Dentaires S. A.** (Zahnärztliche Bedarfsartikel A. G.), ayant son siège jusqu'ici à Berne (F. o. s. du c. des 15 juillet 1927 et 30 avril 1929), a, dans son assemblée générale du 17 juin 1929, décidé le transfert de son siège social à Lausanne. Les statuts sont datés du 8 juillet 1927. Cette société, constituée pour une durée illimitée, a pour but la fabrication, l'achat et la vente de produits dentaires de tous genres. Le capital social est de fr. 50,000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les avis et publications de la société seront insérés dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de un ou deux membres. Elle est engagée par la signature individuelle de l'administrateur unique **Fernand Maître**, de St-Brais (Berne), commerçant, à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne, Rue de la Paix 4.

## Bureau de Vevey

**Buffet de la gare.** — 7. septembre. Le chef de la raison **Emile Dégli**, à Glion, les Planches, est **Emile**, fils de **Jules Dégli**, de Remaufens, domicilié à Glion. Exploitation du «Buffet de la Gare»; à Glion.

**Aliment concentré**, etc. — 9. septembre. Le chef de la raison **Jean Budry**, à Clarens, le Châtelard, est **Jean**, fils de **Charles Budry**, d'Ecoletteaux, domicilié à Blonay. Aliment concentré, graines et farines. Rue Centrale n° 15.

**Boucherie, charcuterie.** — 9. septembre. La raison **Jean Linder**, à Montreux, les Planches, boucherie, charcuterie (F. o. s. du c. du 24 janvier 1929, n° 19, page 167), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

**Société immobilière.** — 9. septembre. Selon procès-verbal instrumenté par **M<sup>e</sup> Marius Lederrey**, notaire, à Montreux, il a été constitué sous la raison sociale **Grande Vue S. A.** une société anonyme ayant son siège à Montreux, commune du Châtelard, et pour but: a) l'achat d'un terrain sis rière la commune du Châtelard, d'une surface totale de 3974 m<sup>2</sup>, appartenant à **R. W. Banner**, qui sera acquis pour le prix de fr. 65,000 et qui constitue les n° 7 et 8 du plan spécial Jaquet du 30 août 1929; b) l'acquisition, la vente et l'échange de tous immeubles bâtis ou non bâtis, la construction et l'exploitation d'immeubles locatifs et industriels ainsi que leur revente; c) la conclusion de toute opération financière, immobilière, industrielle ou commerciale. La société pourra s'intéresser directement ou indirectement à tous autres commerces ou industries qui auraient quelque rapport avec ses propres affaires et qui pourraient contribuer à les développer. Les statuts portent la date des 23 août 1929 et 6 septembre 1929. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 15,000, divisé en 15 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Les publications concernant la société seront valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est valablement engagée, vis-à-vis des tiers: soit par la signature individuelle de l'un quelconque des administrateurs, soit par la signature individuelle d'un administrateur-délégué, soit par la direction nommée par le conseil d'administration. Pour le cas où le conseil d'administration ne comprendrait qu'un seul membre, celui-ci engagera la société par sa seule signature. La société est administrée par un conseil d'administration d'un membre



au moins. Pour la première période triennale, le conseil d'administration est composé de deux membres, soit: Adrien van Dorsser, architecte, de Lausanne, y domicilié, président; Henri Buisson, architecte, de Genève-Ville, domicilié à Clarens-Montreux. Bureaux: Villa Sangata sur Clarens.

9 septembre. Selon procès-verbal instrumenté par Me Marius Lederrey, notaire, à Montreux, il a été constitué sous la raison sociale Société Immobilière de Sangata une société à non yme ayant son siège à Montreux, commune du Châteland, et pour but: a) l'achat de la Villa Sangata et du terrain attenant appartenant à R. W. Banner, immeubles sis rière la commune du Châteland, d'une surface totale de 5238 m<sup>2</sup> et qui seront acquis pour le prix de fr. 55,000 et qui constituent les nos 1 à 6 du plan Jaquet du 30 août 1929; b) l'acquisition, la vente et l'échange de tous immeubles bâtis ou non bâtis, la construction et l'exploitation d'immeubles locatifs et industriels, ainsi que leur revente; c) la conclusion de toute opération financière, immobilière, industrielle ou commerciale. La société pourra s'intéresser directement ou indirectement à tous autres commerces ou industries qui auraient quelque rapport avec ses propres affaires et qui pourraient contribuer à les développer. Les statuts portent la date des 23 août 1929 et 6 septembre 1929. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 15,000, divisé en 15 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Les publications concernant la société seront valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est valablement engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature individuelle de l'un quelconque des administrateurs, soit par la signature individuelle d'un administrateur-délégué, soit par la direction nommée par le conseil d'administration. Pour le cas où le conseil d'administration ne comprendrait qu'un seul membre, celui-ci engagera la société par sa seule signature. La société est administrée par un conseil d'administration d'un membre au moins. Pour la première période triennale, le conseil d'administration est composé de deux membres, soit: Adrien van Dorsser, architecte, de Lausanne, y domicilié, président, et Henri Buisson, architecte, de Genève-Ville, domicilié à Clarens-Montreux. Bureaux: Villa Sangata sur Clarens.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel  
Bureau de Boudry

Horlogerie. — 1929. 4 septembre. Le chef de la maison Charles Jeanneret, à Corcelles (Neuchâtel), est Charles-Arthur Jeanneret, originaire du Locle, domicilié à Corcelles (Neuchâtel). Horlogerie. Rue de la Chapelle n° 19.

Fournitures d'horlogerie. — 4 septembre. La maison Alfred Lauener, fabrique de fournitures d'horlogerie, à Chez-le-Bart, commune de Gorgier (F. o. s. du c. du 22 juin 1918, n° 144, page 989), a conféré la procuration à Edouard Lauener, fils d'Alfred, originaire de Gorgier, domicilié à Chez-le-Bart, lequel engagera la maison par sa signature individuelle.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Handelsregister, Firmen- und Gesellschaftsrecht

Registre du commerce, droit des raisons sociales et des sociétés  
Registro di commercio, diritto concernente le ditte e le società.

Giurisdizione amministrativa federale nelle questioni pertinenti al registro di commercio

(Circolare del Dipartimento federale di giustizia e polizia alle autorità cantonali di vigilanza sul registro di commercio del 13 agosto 1929).

Secondo la legge federale dell'11 giugno 1928 sulla giurisdizione amministrativa e disciplinare (art. 4, lett. c, e allegato n° 1, secondo capoverso), spetta al Tribunale federale giudicare dei ricorsi contro le decisioni dell'Ufficio federale del registro di commercio e delle autorità cantonali di vigilanza che concernono affari di registro di commercio. La legge è entrata in vigore il 1° marzo 1929 e il Consiglio federale, nella sua circolare ai Governi cantonali, del 12 febbraio 1929 (Foglio federale del 1929, vol. I, pag. 123 e segg.), ha fatto rilevare in modo speciale le novità introdotte nella giurisdizione amministrativa.

I ricorsi vanno presentati al Tribunale federale in tre copie (articolo 14, primo capoverso).

Il termine di ricorso è di 30 giorni (art. 13) per tutti i casi, particolarmente, quindi, anche per i ricorsi contro le decisioni con le quali delle autorità cantonali di vigilanza abbiano, applicando gli articoli 25 e 26 del regolamento sul registro di commercio del 6 maggio 1890, ordinato delle iscrizioni, delle modificazioni o delle cancellazioni nel registro di commercio. Contro siffatti provvedimenti si può oggi ricorrere fino allo spirare del termine di 30 giorni, e non più, come prima, solo entro 5 giorni.

Tuttavia in molti di questi casi urge che il provvedimento sia eseguito, e non è giustificato aspettare la scadenza del termine di 30 giorni, tanto più che, giusta l'art. 13 della detta legge, il ricorso non ha effetto sospensivo, salvo che questo effetto non sia ad esso attribuito da una disposizione di diritto federale o da una misura provvisoria ordinata dal presidente della sezione competente del Tribunale federale. Perciò anche in avvenire i provvedimenti ordinati dalle autorità cantonali di vigilanza in applicazione degli articoli 25 e 26 del regolamento del 6 maggio 1890, dovranno essere eseguiti dall'ufficiale del registro il sesto giorno dalla loro notificazione, purché nel frattempo egli non sia venuto a sapere che è stato interposto ricorso al Tribunale federale. Quest'ultimo, in caso di ricorso, ne informerà immediatamente tanto l'ufficio del registro competente quanto l'ufficio federale del registro di commercio.

Se il ricorso è interposto quando il provvedimento sia già stato eseguito, ma ancora nel termine di 30 giorni, l'esecuzione è mantenuta fino a tanto che il Tribunale federale non la annulli.

Vi raccomandiamo di far osservare nella chiosa di queste decisioni che contro di esse si può ricorrere al Tribunale federale entro 30 giorni, ma che tuttavia saranno eseguite con questa riserva, se il ricorso non è stato presentato entro 5 giorni.

Le decisioni prese dalle autorità cantonali di vigilanza in applicazione degli articoli 25 e 26 del regolamento del 6 maggio 1890 devono essere mandate, anche in avvenire, al Dipartimento federale di giustizia e polizia (vedasi la succitata circolare del 12 febbraio 1929, lett. A, in quanto si riferisca all'allegato, num. I°, secondo capoverso).

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 7. September — Situation hebdomadaire au 7 septembre

Aktiva		Encaisse métallique	
Metallbestand:	Fr.	Letzter Ausweis	Or
		Dernière situation	Argent
Gold	506,824,878.60	—	498,807.20
Silber	32,781,610.—	—	—
Golddevisen	539,606,488.60	+	1,786,169.05
Inlandportefeuille	211,824,091.75	—	1,640,771.85
Lombardvorschüsse	146,325,489.43	+	2,534,245.44
Wertschriften	63,863,319.25	—	—
Korrespondenten	2,275,216.—	—	—
Sonstige Aktiva	34,895,362.88	—	16,086,549.99
	13,809,857.99	—	2,863,417.41
	1,012,599,325.93		

Passiva		Fonds propres	
			Billets en circulation
Eigene Gelder	34,000,000.—	—	—
Notenumlauf	883,574,215.—	—	27,155,335.—
Täg. fäll. Verbindlichkeit.	60,354,483.—	+	9,614,924.92
Sonstige Passiva	34,370,677.93	+	795,978.62
	1,012,599,325.93		

Diskontsatz 3 1/2%, seit 22. Oktober 1925. — Lombarzinsfuß 4 1/2%, seit 22. Oktober 1925. Taux d'escompte 3 1/2%, depuis le 22 octobre 1925. — Taux pour avances 4 1/2%, depuis le 22 octobre 1925. 213. 12. 9. 29.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 12. September an — Cours de réduction à partir du 12 septembre  
Belgien Fr. 72. 20; Dänemark Fr. 138. 30; Freie Stadt Danzig Fr. 101. —; Deutschland Fr. 123. 65; Frankreich Fr. 20. 35; Italien Fr. 27. 20; Jugoslawien Fr. 9. 15; Luxemburg Fr. 14. 50; Niederlande Fr. 208. 15; Oesterreich Fr. 73. 20; Schweden Fr. 139. 15; Tschechoslowakei Fr. 15. 40; Ungarn Fr. 90. 65; Grossbritannien Fr. 25. 20.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Elektrische Strassenbahn Zürich-Oerlikon-Seebach

Die Verhandlungen des Verwaltungsrates mit dem Stadtrat von Zürich in der Angelegenheit der Konzession einer neuen Strassenbahnlinie in der Hofwiesenstrasse haben zu einer Vereinbarung über den Kauf der Aktien der Strassenbahn Zürich-Oerlikon-Seebach durch die Stadt geführt.

Unter dem Vorbehalt der Krediterteilung durch die Gemeinde sollen von der Stadt Zürich alle ihr bis zum 30. September 1929 angebotenen Aktien mit Coupons Nr. 32 pro 1929 u. ff. unserer Unternehmung zum Stückpreise von Fr. 550, zuzüglich 6% Jahreszins auf dem Nominalwert der Aktien von Fr. 500 ab 1. Januar 1929 erworben werden.

Der Verwaltungsrat der Strassenbahn Zürich-Oerlikon-Seebach ist nach reiflicher Prüfung der ganzen Verhältnisse dazu gelangt, den Aktionären einstimmig zu empfehlen, dass sie ihre Aktien der Stadt zum Kaufe anbieten. Es kann dies geschehen durch Anmeldung und Einreichung der betreffenden Stücke bis spätestens 28. September 1929:

bei der Schweiz. Kreditanstalt, in Zürich und Oerlikon,  
bei der Schweiz. Volksbank, in Zürich und ihren zürch. Niederlassungen,  
bei der Zürcher Kantonalbank, in Zürich und Oerlikon, und  
bei der Verwaltung der Strassenbahngesellschaft, in Oerlikon.

Diese Stellen werden für die Vermittlung der Offerten an die Stadt Zürich besorgt sein und die zum Verkaufe angemeldeten Aktientitel gegen Empfangsbescheinigung in Verwahrung nehmen.

Anmeldescheine und ausführliche Zirkulare können bei der Verwaltung der Gesellschaft sowie bei den vorgenannten Bankinstituten bezogen werden.

Die Angebote sind bis zum 31. Dezember 1929 verbindlich. 27501  
Oerlikon, den 24. August 1929.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Der Direktor:  
Dr. H. Daeniker. Meyer.

Schreibbücherfabrik A.-G. Biel

Die Tit. Aktionäre der Schreibbücherfabrik A.-G. werden zur  
**ordentlichen Generalversammlung**  
auf Montag, den 23. September 1929, Nachmittag 5 1/2 Uhr, im Kurhaus Magglingen eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1928/29 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1929/30.
6. Geschäftliche Mitteilungen.
7. Unvorhergesehenes.

Der Jahresbericht und die Rechnung können in unserem Bureau eingesehen werden. Die Zutritts- und Stimmkarten werden gegen Hinterlage der Aktien ebenfalls in unserem Bureau verabfolgt. (3838 U) 2885 I

Biel, den 10. September 1929.

Der Verwaltungsrat.

**Gros gain assuré** **Hotels**  
insérer en zweckmässig im  
**Schweizerischen Handelsamtsblatt**

à Maison installée et visitant la clientèle particulière. Si voyageurs capables, la vente de l'article seul, peut payer les frais occasionnés pour les déplacements. Procure des affaires suivies. \*2851

Offres avec rayon visité, nombre de voyageurs sur route et références, sous P 1879 N à Publicitas Neuchâtel



## Schuhfabrik Kreuzlingen A.-G., Kreuzlingen

### Einladung zur 39. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 28. September 1929, vorm. 11 Uhr, im Bureau der Gesellschaft.  
**Traktanden:** 1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 8. September 1928. 2. Vorlage des Jahresberichtes des Verwaltungsrates pro 1928/29 und des Berichtes der Kontrollstelle, Genehmigung der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1929 und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion. 3. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses. 4. Wahl der Kontrollstelle. 5. Verschiedenes.

Jahresrechnung und Revisorenbericht stehen vom 15. September an im Bureau der Gesellschaft und beim Schweiz. Bankverein in St. Gallen zur Verfügung der Aktionäre.

Eintrittskarten können bis spätestens 27. September abends gegen Einreichung des Nummern-Verzeichnisses der vertretenen Aktien auf dem Bureau der Gesellschaft und beim Schweiz. Bankverein in St. Gallen bezogen werden.

Am Tage der Generalversammlung selbst werden keine Stimmkarten mehr abgegeben.

Wie alljährlich, findet auch dieses Jahr nach Schluss der Generalversammlung ein gemeinsames Essen auf Kosten der Gesellschaft statt. Der Verwaltungsrat und die Direktion hoffen, Sie bei diesem Anlass begrüßen zu können. Wir bitten Sie höflich, uns Ihre Zusage bis Donnerstag, den 26. September abends zustellen zu wollen.

Kreuzlingen, den 31. August 1929.

Der Verwaltungsrat.

Finanz- und alle andern kommerziellen Inserate haben den grössten Erfolg im Schweizerischen Handelsamtsblatt

## Spinnererei & Weberei Rüderswil A. G.

### XXIII. ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 28. September 1929, nachmittags 3 Uhr im Gasthof zum „Rössli“ in Zollbrück

#### TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes und der Rechnungsablage.
2. Decharge-Erteilung an die Fabrikleitung und an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten.
5. Unvorhergesehenes. \*2838

Die HH. Aktionäre werden zu dieser Versammlung höflich eingeladen, Rüderswil, den 10. September 1929.

Namens der Spinnererei & Weberei Rüderswil A. G.:  
 Der Verwaltungsrat.

Zuverlässiger, langjähriger Fahrer, 28 jährig, mit prima Zeugnissen, sucht Jahresstelle als

## Chauffeur - Magaziner

in grösseres Geschäft. — Eintritt nach Uebereinkunft.  
 Hans von Känel, bei Familie Holzenberger, Florastrasse, Interlaken. (7518 Y) 2888



## Etiquettes

mit Präge-Druck 2881  
 Abziehbilder für Maschinen, Apparate, Möbel, usw.

Abziehbare- und Papiertransparent-Plakate für Schaufenster Spezial-Haus

ROBERT RECORDON LAUSANNE

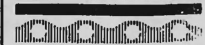
## Handels- und Rechts-Auskünfte

Renseignements commerciaux et juridiques

Aarau: W. Frey, Not. u. Ink. — Stirnemann & Sandmeyer, Adv., Not. u. Ink. — Treuh. & Revisions-A.G. Altdorf: Dr. F. Schmid, Adv. Basel: Dr. E. Gerolds, Freistr. Bellinzona: Rag. Bonzantigo, F., Inkasso, Ausk. Bern: Dr. P. Held, Adv. u. Ink. — A. Pezoll, Advokatur- u. Ink.-Bureau, Bundespl. 4. Biel: Dr. O. Häberli, Advok. — M. Romang, Not. u. Inf. — Ed. Wenger, Not. u. Ink. Burgdorf: E. Howald, Ink. Freiburg: E. Udry & Cie. Genf: Ch. Cosandier, huissier. — G. Cognasse-Grandjean, contentieux, agent d'aff. — John Gröbel, agent d'aff. — Me. L. Willemin, avocat, Ceard 11, Adv., Ink. Lugano: T. M. Barbani, Rechtsbur. u. Creditreform. Dr. Meyerhans & Dr. Pozzi, Handels-, Not. Luzern: Franz Widmer, Platzstr. 7, Inf. Ink. Olten: Eug. Nagel, Treuhand-Notariat, Tel. 4.34. St. Gallen: M. Baumann, R'b. — Dr. Rohrer, Advokat u. Oesterreich. Generalkonsul. W'bur: Dr. W. Witzig, Adv. Zürich: Bachold & Wüthrich, Schw. Infb., Schweizerg. 12.

## Renseignements BICHET & CIE.

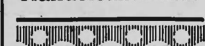
Fondée en 1895 2837  
 Bâle Falknerstrasse, 4  
 Berne Bubenbergl, 8  
 Genève Rue de la Croix d'Or, 3  
 Lausanne Pl. St-François, 5  
 Zurich Börsenstrasse, 18



## Eine Kaufmännische Stelle

finden Sie rasch durch ein Inserat im

Schweizerischen Handelsamtsblatt



# Compania Italo-Argentina de Electricidad

(Sociedad Anónima)

## Buenos-Aires

### Emission de 100,000 actions nouvelles de \$ m. n. 100 nom. chacune

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 12 avril 1929 a décidé d'augmenter le capital social de \$ m. n. 50,000,000 à \$ m. n. 65,000,000. Aux termes de l'art. 12 des statuts, il appartient au Conseil d'Administration de procéder à l'émission des actions nouvelles. Faisant usage de cette faculté, le Conseil d'Administration a décidé dans sa séance du 14 août 1929 de procéder à l'émission d'une tranche de \$ m. n. 10,000,000 comportant 100,000 actions nouvelles de \$ m. n. 100 nom. chacune, ayant droit au dividende à partir du 1<sup>er</sup> juillet 1929 et offertes dans leur totalité en souscription aux actionnaires aux conditions fixées ci-après.

L'augmentation de capital a pour but de procurer à la Société les moyens financiers dont elle a besoin pour faire face aux travaux d'extension importants actuellement en cours. Le Conseil a préféré en opérer le financement par une augmentation de capital conservant ainsi entière la possibilité d'un financement ultérieur des extensions par des emprunts.

Les actions nouvelles sont offertes, à titre privilégié, aux actionnaires actuels au prix de \$ m. n. 120, plus \$ m. n. 2.30 pour dividende (coupon No. 24, deuxième semestre 1929) compté pro rata temporis, cinq actions anciennes donnant droit de souscrire à une action nouvelle. Les actions non absorbées par la souscription privilégiée sont offertes simultanément en souscription à titre réductible, au même prix.

La même assemblée générale extraordinaire a autorisé le Conseil d'Administration, à titre exceptionnel, à ne pas mettre les actionnaires au bénéfice du droit de souscription préférentiel sur la tranche restante de \$ m. n. 5,000,000 de l'augmentation de capital de \$ m. n. 15,000,000 décidée. Le Conseil d'Administration ne pourra toutefois faire usage de cette faculté qu'en vertu d'une résolution prise par les deux tiers de ses membres en fonction et sous la condition que ces actions qu'il a la faculté d'attribuer à son choix, sauf à ses propres membres, ne seront pas émises à un prix inférieur à celui fixé pour les actions de la tranche de \$ m. n. 10,000,000. Cette mesure a été prise pour faciliter l'introduction du titre sur de nouveaux marchés, ceci aussi bien dans l'intérêt de la société que dans celui des actionnaires eux-mêmes. Le Conseil d'Administration s'efforcera toutefois de ne pas émettre ces actions à un prix sensiblement inférieur au cours en bourse. La restriction apportée au droit de souscription préférentiel des actionnaires ne leur sera ainsi pas préjudiciable, la société bénéficiant de l'agio réalisé sur la tranche réservée. Le Conseil n'a pas encore pris de détermination sur l'émission de cette tranche.

En exécution de la résolution précitée, le Conseil d'Administration fait les communications suivantes:

- 1° Les actionnaires peuvent exercer leur droit de souscription résultant de l'augmentation de capital de \$ m. n. 50,000,000 à \$ m. n. 60,000,000 dans le délai du 9 au 21 septembre 1929 inclusivement. A cet effet, ils devront déposer leurs actions, accompagnées d'un bordereau numérique:

à Buenos-Aires: auprès de l'Administration Centrale de la Compagnie, Calle Corrientes 651—59, de 15 à 18 heures; chez le Banco de Italia y Rio de la Plata, B. Mitr 448; Banco Italo-Belga, San Martin 229; Banco Francés é Italiano para la America del Sud, Cangallo 500; Nuevo Banco Italiano, Reconquista 6;

pendant les heures durant lesquelles les guichets sont ouverts au public.  
 en Suisse: chez la Société de Banque Suisse, à Bâle; l'Union de Banques Suisses, à Zurich; la Société Anonyme Leu & Cie., à Zurich; la Banca Unione di Credito, à Lugano, et chez tous les autres sièges et succursales de ces banques, Messieurs C. J. Bruppacher & Cie., à Zurich; Messieurs A. Sarasin & Cie., à Bâle.

- 2° Les actions seront rendues aux souscripteurs munies d'une estampille constatant l'exercice du droit de souscription. Les actionnaires qui n'auront pas présenté leurs actions jusqu'au 21 septembre 1929 au plus tard, à l'effet de l'exercice du droit de souscription, seront considérés comme ayant renoncé à leur droit dont ils seront définitivement déchés.
- 3° A l'acte de la souscription tous les souscripteurs devront libérer intégralement les actions nouvelles par le versement de \$ m. n. 122.30 par action nouvelle souscrite. En Suisse, le versement aura lieu en francs suisses au cours du jour du peso papier, plus 1.8% pour le timbre fédéral sur titres (ce dernier en tant que les souscripteurs sont domiciliés en Suisse). La Société prend à sa charge l'impôt fédéral sur les coupons.
- 4° La répartition des actions souscrites à titre réductible se fera aussitôt que possible après la clôture de la souscription et en même temps on restituera, en francs suisses, les pesos papiers calculés au cours du jour, le versement sur les actions qui n'auraient pas été attribuées, aucun intérêt n'étant payé sur cette somme. (7760 Q) 2736
- 5° Les souscripteurs en Suisse recevront pour leur versement une quittance qui sera échangée plus tard, auprès du domicile qui l'aura émise, contre les titres définitifs munis du coupon No. 24 pour le deuxième semestre 1929, et des suivants.

BUENOS-AIRES, le 14 août 1929.

Le conseil d'administration.